

Protokoll der NRW-Mitgliederversammlung vom 24.03.2023

Top 1:

10.06 Uhr Hülya Özkan eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden.

Top 2:

Wahl der Versammlungsleitung: Hülya Özkan - einstimmig

Wahl der Protokollführung: Mandy Catic – einstimmig

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung: keine Gegenrede

Beschluss der Tagesordnung: keine Gegenrede

Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung: keine Gegenrede

Ehrung der Jubilare

Top 3:

Bericht des Landesvorstands

- Hülya Özkan und Kajetan Kubik berichten über das Gespräch mit dem Arbeitskreis Recht CDU, an dem Hülya Özkan, Christoph Engels und Kajetan Kubik teilgenommen haben. Es gab positive Signale zu den Forderungen des BdB, darüber hinaus wurden allgemeine Forderungen des BdB zu Qualität, nach wie vor seien die Betreuungsvereine und die ehrenamtlichen Betreuungen die besseren Argumente für politisches Engagement der Parteien
 - ⊖ Diskussion über Politische Lage
- Hülya Özkan berichtet über das **Gespräch mit dem NRW-Justizminister**, an dem sie zusammen mit Thorsten Becker (Bundesvorstand), Harald Freter (BdB-Geschäftsführung) und Pia Konrad (Bundesvorstand) teilgenommen hat. Insgesamt kann man berichten, dass das Justizministerium NRW der Vergütungserhöhung wohlwollend gegenübersteht
 - ⊖ Diskussion über Wirtschaftlichkeit der Betreuung, Perspektiven der Betreuung, Aussichten für den Beruf, Nachwuchsförderung ist schwierig

Mandy Catic berichtet über politische **Ausrichtung des Verbandes**, Loslösung der Vergütungsverhandlungen vom VBVG, Übergeordnetes Ziel ist die Verkammerung.

⊖ Aus der Mitgliedschaft kommt zunehmend der Wunsch politisch aktiv zu werden

- **Regionalgruppen:** zwei neue Regionalgruppen OWL und Köln wurden gegründet
- **BAG Mitglieder und Service:** welche Boni können wir den Mitgliedern bieten?
- **Bericht über Länderrat:**
 - Satzungsänderung bzgl. Doppelspitze - Tandemmodell
 - Leitantrag
 - Compliance Regelung – insb. Regelung zu Länderratsdelegierten
 - Organisationsentwicklung der Landesgruppen
 - insb. DOrgNet – digitale Verwaltung der Landesgruppen NRW wird Testbundesland!
 - Vergütungskampagne ab Mai > Startschuss soll die Delegiertenversammlung sein!
 - neue Mitgliedstyp „Anwartschaft“ für BetreuerInnen – Diskussion über die Intention
- Christoph Engels berichtet über Öffentlichkeitsarbeit: NRW Landesgruppe ist bei Facebook, Twitter und natürlich meinBdB vertreten und berichtet dort regelmäßig über alle Neuigkeiten und politischen Entwicklungen

- Veranstaltung der Öffentlichkeitsbeauftragte der Länder:
 - o Diskussion über neue Öffentlichkeitskanäle YouTube, Instagram, TikTok
 - o Stellungnahmen zu schlechter Presse – Idee eines eigenen Videoportals
 - o Schaffung einer neuen Stelle „Öffentlichkeitsarbeit“ in der Geschäftsstelle wurde vom Länderrat genehmigt – soll nun ausgeschrieben werden
- Mandy Catic berichtet über Mitgliederarbeit des Vorstandes (siehe Folien)
- Kajetan Kubik berichtet über Finanzen (siehe Folien)
- Hülya Özkan berichtet über die anstehenden Termine (siehe Folien)
- Andreas Schnittcher berichtet, dass er im Oktober nicht erneut für den Vorstand kandidieren will und lädt die Anwesenden ein, selbst über eine Kandidatur nachzudenken

Verschiedenes:

- Mitglied: Preise der Jahrestagung seien zu hoch
 - ≤ Diskussion über Zusammensetzung der Kosten,
 - ≤ Diskussion über den Tagungsort
- Stefan Fromm bemängelt, das Angebot des IPB sei sehr auf Berufsanfänger ausgerichtet ist, wenig Angebote für langjährige Betreuer*innen – schlägt Kooperation mit weiteren Bildungsträgern vor
- Mitglied fragt zur Entwicklung mit eBO – Susanne Schaberger weist auf meinBdB hin, dort gäbe es bereits einen regen Austausch, wir werden das Thema auf dem nächsten Mitgliederstammtisch besprechen

-

Top 4:

Wahlen

Eberhard Kühn wird per Akklamation zum Wahlleiter gewählt:

- Liest § 7 der Geschäftsordnung für die Landesgruppe NRW vor, demnach kann ein Vorstandsmitglied nachgewählt werden.
 - Wahlordnung wird erklärt
1. Wahl einer neuen Beisitzer*in für den Landesvorstand:
 - Abfrage: Wer möchte sich zur Wahl für den Beisitz im Vorstand stellen?
 - **Renate Faust** wird vorgeschlagen
 - Überwiegende Mehrheit der teilnehmenden Mitglieder genehmigt die Wahl per Akklamation
 - Abstimmung, ob Renate Faust als Beisitzerin in den Landesvorstand gewählt werden soll
 - Renate Faust wird mit einer Enthaltung und 40 dafür Stimmen als Beisitzerin in den Landesvorstand gewählt.
 2. Wahl eine/r Ersatzdelegierten für den Länderrat
 - Vorschlag Renate Faust
 - Wahl per Akklamation einstimmig genehmigt
 - Renate Faust wird einstimmig als Ersatzdelegierte für den Länderrat gewählt.

Hülya Özkan schließt die Mitgliederversammlung um 12:17 Uhr



Mandy Catic
Protokollführerin



Hülya Özkan
Landesgruppensprecherin